

Endlich ist es wieder soweit!

Nach einer langen Pause, in der unsere Gruppen und Kreise nur online stattfinden konnten, erlauben es uns die sinkenden Corona-Infektionszahlen endlich wieder Kinder- und Jugendarbeit vor Ort zu machen. Ab einer 7-Tage-Inzidenz von unter 50 können Gruppen und Kreise wieder wie gewohnt im Gemeindehaus stattfinden.

Natürlich wollen wir trotzdem, dass alle unsere Angebote weiterhin sicher sind. Deshalb gelten weiterhin Maßnahmen zum Infektionsschutz wie Maskenpflicht oder Abstandsregelungen. Da viele unserer Gruppen unterschiedliche Voraussetzungen erfüllen (Alter und Anzahl der Teilnehmenden, wo sie zur Schule gehen, usw.), kann es sein, dass in manchen Gruppen noch weitere Regelungen gelten. Infos darüber gibt es bei den jeweiligen Gruppenverantwortlichen. Unser allgemein gültiges Infektionsschutzkonzept finden Sie auf unserer Homepage jugendwerk-uri.de .

Um Infektionen innerhalb der Gruppen weiterhin zu vermeiden, lassen sich alle unsere Mitarbeitenden vor jeder Gruppenstunde auf Covid-19 testen. Je mehr sich vor einer Gruppenstunde testen lassen, umso sicherer ist diese dann auch. Deshalb empfehlen wir allen Teilnehmenden sich vor der Gruppenstunde auch testen zu lassen, es besteht aber keine Verpflichtung dafür. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, zu einem Testzentrum zu kommen oder einen Selbsttest durchzuführen, wenden Sie sich an die Verantwortlichen der jeweiligen Gruppe.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an die jeweiligen Gruppenverantwortlichen oder an Leon Grötz (per Mail: leon@jugendwerk-uri.de).

Wir freuen uns darauf, endlich wieder mit der Jugendarbeit vor Ort starten zu können!

Bleiben Sie gesund!

Ihre Ortsverantwortlichen des EJU,

Holger Writte, Bianca Kaiser und Leon Grötz